

Syngenta: Innovationen beschleunigen für eine Welt im Wandel

Basel / Schweiz, 8. April 2019.

Syngenta gab heute bekannt, ihre Innovationen zu beschleunigen, um damit auf die zunehmenden Herausforderungen der Landwirte auf der ganzen Welt und auf die sich wandelnden Ansichten der Gesellschaft zu reagieren.

„Landwirte müssen sich heute mit dem Klimawandel, der Bodenerosion, abnehmender Biodiversität sowie den sich verändernden Erwartungen und Ansichten der Konsumenten in Bezug auf landwirtschaftliche Technologien auseinandersetzen“, sagte Alexandra Brand, Chief Sustainability Officer von Syngenta. „Es werden aktives Handeln und Innovationen gefordert, die diese Herausforderungen in einer Art und Weise angehen, dass alle davon profitieren – die Landwirte, die Verbraucher und die Umwelt.“

Diese Bekanntmachung erfolgt nach Abschluss von mehr als 150 Stakeholder-Dialogen weltweit, die eine grosse Bandbreite an Meinungen widerspiegeln. Sie gaben viel bessere Einsichten über die Erwartungen der Gesellschaft und der Landwirte und was die verschiedenen Gruppen unter nachhaltiger Landwirtschaft verstehen.

Der neue Ansatz des Unternehmens zielt darauf ab, die Art und Weise, wie Nutzpflanzen angebaut und geschützt werden, weiter zu verbessern, und Lösungen für die miteinander verknüpften ökologischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Herausforderungen zu finden.

Der Ansatz wird sich auf die folgenden drei Schwerpunkte konzentrieren:

Innovationen, die sich an den Bedürfnissen der Gesellschaft und Natur orientieren. Neben den Bedürfnissen der Landwirte werden die Ansichten der Gesellschaft vermehrt zu zentralen Innovationstreibern. Neue Produkte werden unter Berücksichtigung extern überprüfter Nachhaltigkeitsprinzipien entwickelt werden.

Möglichst geringe Rückstände in Nutzpflanzen und in der Umwelt. Syngenta ist von der Sicherheit ihrer streng regulierten Produkte und der Rolle, die diese für die Qualität und Sicherheit von Nahrungsmitteln spielen, überzeugt. Gleichwohl hat Syngenta den Interessengruppen genau zugehört und wird gemeinsam mit Partnern darauf hinarbeiten, Rückstände in Nutzpflanzen weiter zu reduzieren – ohne jedoch die Produktivität der Landwirte zu beeinträchtigen – und ebenso die Bodengesundheit weiter zu verbessern und der Bodenerosion vorzubeugen.

Investitionen, wo sie für Landwirte und Natur wichtig sind. Syngenta wird gemeinsam mit Landwirten, Wissenschaftlern und Umweltgruppen an der Erforschung und Entwicklung nachhaltiger Lösungen arbeiten. Zudem wird das Unternehmen transparent darüber berichten, welche Fortschritte und Ergebnisse es mit seinen Investitionen erzielt.

Alexandra Brand dazu: „Es besteht zweifellos die Erwartung an unsere Branche, sich weiterzuentwickeln. Dies war die klare Botschaft in allen Gesprächen. Wir werden unsere Innovationen noch stärker in den Dienst der Landwirte stellen, um die Folgen des Klimawandels abzufedern und die Erwartungen der Verbraucher besser erfüllen zu können. Zum Beispiel um CO₂-Emissionen zu reduzieren, Bodenerosion aufzuhalten und die Biodiversität in der Landwirtschaft zu erhöhen.“

In einem nächsten Schritt werden gemeinsam mit Interessengruppen klare Ziele und Messgrößen für die heute bekanntgegebenen Schwerpunkte entwickelt und diese später im Jahr veröffentlicht. Syngenta arbeitet zudem daran, Erkenntnisse aus den Stakeholder-Dialogen in die Weiterentwicklung des Plans für verantwortungsvolles Wachstum (The Good Growth Plan), der noch bis 2020 läuft, einfließen zu lassen. Das Unternehmen ist auf bestem Wege, alle 2013 eingegangenen Verpflichtungen des Plans zu erfüllen.

Über Syngenta

Syngenta zählt zu den führenden Agrarunternehmen weltweit. Unser Anspruch ist es, die Welt sicher zu ernähren und gleichzeitig unseren Planeten zu schützen. Durch erstklassige Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für Nutzpflanzen tragen wir dazu bei, die Nachhaltigkeit, Qualität und Sicherheit in der Landwirtschaft zu verbessern. Unsere Technologien ermöglichen es Millionen von Landwirten auf der ganzen Welt, die begrenzten landwirtschaftlichen Ressourcen besser und nachhaltiger zu nutzen. 28 000 Mitarbeitende in mehr als 90 Ländern arbeiten daran, die Art und Weise des Anbaus von Nutzpflanzen langfristig zu verändern. Wir haben uns verpflichtet, mithilfe von Partnerschaften, Kooperationen und dem Plan für verantwortungsvolles Wachstum, dem Good Growth Plan, die Produktivität in der Landwirtschaft zu steigern, Ackerland vor Degradation zu bewahren, Biodiversität zu fördern und ländliche Gemeinschaften zu stärken. Mehr über Syngenta finden Sie unter www.syngenta.com und www.goodgrowthplan.com. Zudem können Sie uns auf Twitter folgen: www.twitter.com/Syngenta und www.twitter.com/SyngentaUS.

Kontaktinformationen

Media Relations Central Line
+41 61 323 23 23
media.relations@syngenta.com

Head of Corporate Communications U.S.
Paul Minehart
+1 202 737 89 13

Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die sich in Begriffen wie „erwarten“, „wird“, „könnte“, „potenziell“, „geplant“, „sieht vor“, „Schätzwert“, „abzielen“, „im Plan“ usw. ausdrücken. Derartige Aussagen beinhalten Risiken und Unwägbarkeiten, die zu einer deutlichen Abweichung der effektiven Ergebnisse von den hierin gemachten Aussagen führen können. Für Syngenta umfassen solche Risiken und Unwägbarkeiten unter anderem Risiken in folgendem Zusammenhang: Gerichtsverfahren, aufsichtsrechtliche Genehmigungen, Entwicklung neuer Produkte,

zunehmender Wettbewerb, Kundenausfallrisiko, allgemeine Wirtschafts- und Marktlage, Einhaltung von Vorschriften und Abhilfemassnahmen, Rechte an geistigem Eigentum, Umsetzung organisatorischer Anpassungen, Wertminderungen auf immateriellen Vermögenswerten, Wahrnehmung der Kunden hinsichtlich genetisch veränderter Nutzpflanzen und Organismen oder Pflanzenschutzmitteln, klimatische Veränderungen, Schwankungen der Wechselkurse und/oder Rohstoffpreise, Vereinbarungen mit Komplettanbietern, politische Unsicherheit, Naturkatastrophen und Verletzungen der Datensicherheit oder andere IT-Störungen. Syngenta verpflichtet sich nicht, die zukunftsgerichteten Aussagen anhand der tatsächlichen Resultate, der geänderten Annahmen oder sonstiger Faktoren zu aktualisieren.